

### **Pressemitteilung**

30.12.2005

#### **Strukturausschuss berät Vorlage zum Neubaugebiet Mittelbuchen-West vor Ort in Mittelbuchen**

Der Strukturausschuss des Stadtparlamentes tagt am 17. Januar, um 19.30 Uhr in Mittelbuchen. Wie Cornelia Gasche, SPD-Fraktionsvorsitzende im Stadtparlament und auch Vorsitzende der Mittelbuchener Sozialdemokraten betont, habe sie diesen Termin koordiniert, damit eine umfassende Information der Mittelbuchener Bevölkerung möglich wird. Baudezernent Müller und der verantwortliche Ausschussvorsitzende hätten diesen Termin vor Ort umgehend zugesagt, bedanken sich Gasche und ihre Mittelbuchener Fraktionskollegin Christina Gimplinger.

An diesem Abend stehen, so Gasche, auch Fachleute aus der Verwaltung zur Erläuterung der planerischen Grundlagen und vor allem auch zur Beantwortung von Fragen rund um die verkehrlichen Erschließung des Neubaugebietes zur Verfügung. Der SPD-Ortsverein und auch die Stadtverordnetenfraktion tragen die vorliegenden Planungen grundsätzlich mit, hatten aber dennoch eine Ausschussverweisung beantragt, da in Mittelbuchen noch weitergehender Erläuterungsbedarf zur verkehrlichen Erschließung aufgetreten war. „Mit der öffentlichen Ausschusssitzung wollen wir vor allem dem berechtigten Anliegen der interessierten Bevölkerung nachkommen, nochmals detaillierte Information aus erster Hand abrufen zu können.“ In diesem Zusammenhang betont Gasche, dass dies ein geeigneter Weg der sachlichen Information ist und bittet alle interessierten Mitbürger/innen, diese Info-Chance zu nutzen. Sie verweist in diesem Zusammenhang auch darauf, dass in Mittelbuchen bereits gezielt verbreitete Gerüchte und Halbwahrheiten um die vorliegende Planung kursierten. Cornelia Gasche, Christina Gimplinger und auch Ortsvorsteherin Ellen Schmitt laden deshalb auch vor diesem Hintergrund herzlich zur Teilnahme ein. „Wer Interesse hat, die Planunterlagen mit einzusehen und die fachlichen Erläuterungen im O-Ton zu erhalten, hat hierzu am 17. Januar die Möglichkeit.“

Eine Beschlussfassung der Vorlage in der Stadtverordnetenversammlung erfolgt nach Abschluss der Ausschussberatung, voraussichtlich im Februar.